



Raphael Tigges

MITGLIED DES LANDTAGS NORDRHEIN-WESTFALEN



CDU

Bericht aus dem Landtag in Düsseldorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dieser kurzen Plenarwoche waren die möglichen Dieselfahrverbote ein großes Thema in der Aktuellen Stunde am Mittwoch. Das Bundesverwaltungsgericht hat in dieser Woche entschieden, dass Dieselfahrverbote in Innenstädten grundsätzlich rechtlich zulässig sind. Wir als CDU-Fraktion respektieren die Leitentscheidung des Bundesverwaltungsgerichts, aber das Urteil darf kein Freifahrtschein für Fahrverbote von Dieselfahrzeugen sein. Wir brauchen ein Maßnahmenbündel, das auch kurzfristig dafür sorgt, die Luft in unseren Städten spürbar zu verbessern. Dazu gehört es beispielsweise, technologieoffen emissionsarme Antriebsmöglichkeiten insbesondere für die öffentlichen Verkehre und den Lieferverkehr zu fördern und rasch auf die Straße zu bringen.

Beschlossen haben wir zudem dass die Kommunen die 100 Millionen Euro für Integrationsarbeit trotz Kritik von Rot-Grün erhalten sollen. Der positive Kassenabschluss des Jahres 2017 machte es möglich, den Kommunen einen Betrag von 100 Millionen Euro für die Integrationsarbeit vor Ort zur Verfügung zu stellen.

Herzliche Grüße

Ihr Raphael Tigges

Einladung zum Jugend-Landtag 2018: Drei Tage lang den Landtag testen

Jetzt bewerben für den nächsten „Jugend-Landtag“!

Vom **28. - 30. Juni 2018** wird in der Landeshauptstadt Düsseldorf der nächste Jugend-Landtag Nordrhein-Westfalen stattfinden. Ein junger Mensch im Alter zwischen 16 bis 20 Jahren kann mich als örtlichen Landtagsabgeordneten dann drei Tage lang im Parlament „vertreten“. Sämtliche Kosten – auch Übernachtung und Verpflegung - werden vom Landtag übernommen (Fahrtkosten werden anteilig erstattet).

Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende oder junge Berufstätige direkt in meinem Abgeordnetenbüro. Ich würde mich freuen, vom 28.-30. Juni 2018 einen jungen Vertreter aus meinem Wahlkreis im Landtag begrüßen zu dürfen. Die JugendparlamentarierInnen erhalten dann die Chance die parlamentarischen Abläufe von Fraktionssitzungen über Ausschuss-Sitzungen bis hin zur Plenarsitzung nachzustellen. Jugendliche schlüpfen in die Rolle der Abgeordneten und erleben den Arbeitsalltag eines Politikers/ einer Politikerin. Ausreichend für die Bewerbung sind eine Mail, ein Fax oder ein Brief mit (E-Mail-) Adresse, eine Altersangabe sowie eine kurze Erläuterung, warum man beim Jugend-Landtag mitmachen möchte. **Bewerbungsschluss ist der 09.04.2018.**

Bericht vom Bundesparteitag in Berlin

Die Stimmung in Vorfeld des Parteitag war etwas angespannt: Was kommt da personell und inhaltlich auf uns zu und wie breit ist die Zustimmung zum Koalitionsvertrag?

Doch ich bin nun nach dem Parteitag sehr zuversichtlich.

Mit großer Mehrheit haben wir nach intensiver Debatte über die zukünftige Ausrichtung unserer Politik für ein neues Regierungsbündnis in einer Großen Koalition gestimmt. Wenn wir jetzt hoffentlich bald eine neue Regierung bekommen, wird es Aufgabe der CDU sein, sich inhaltlich wieder stärker zu profilieren. Ein neues Grundsatzprogramm zu erarbeiten wie es unser Ministerpräsident Armin Laschet und auch die neue Generalsekretärin der CDU, Annegret Kramp-Karrenbauer, vorgeschlagen haben, ist da glaube ich ein guter und richtiger Weg. Und genau das wird jetzt eine wichtige Aufgabe der neuen Generalsekretärin sein. Wir werden uns über unsere Grundsätze für das 21. Jahrhundert verständigen müssen.

Auch personell können wir aus Nordrhein-Westfalen mit zwei für das Kabinett nominierten Ministern, Anja Karliczek und Jens Spahn, sehr zufrieden sein. Das ist für die NRW-CDU ein großer Erfolg.





Raphael Tigges

MITGLIED DES LANDTAGS NORDRHEIN-WESTFALEN



CDU

Bericht aus dem Landtag in Düsseldorf

Besuch aus dem Wahlkreis

Sekundarschule Versmold

Auf ihrer Klassenfahrt nach Köln und Düsseldorf besuchten mich bereits letzte Woche Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse des CJD



Die Schülerinnen und Schüler schlüpften im Rahmen des Schülerprogramms des Besucherdienst in die Rolle der Abgeordneten und führten im Plenarsaal eine lebhaft Debatte zum Thema Wahlrecht ab Geburt. Die Frage gaben sie im Anschluss direkt an mich weiter. Die Idee von mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen durch Kinder- und Jugendparlamente oder auch den NRW-Jugendlandtag begrüße ich sehr. Doch bin ich der Meinung, dass zunächst in den Schulen mehr politische Aufklärung stattfinden müsste. Mehr: http://www.raphael-tigges.de/lokales_1_1_69_Raphael-Tigges-stellte-sich-den-Fragen-der-Schuelerinnen-und-Schueler-der-8-Klasse-des-CJD-Versmold.html

Mehr Geld für den Landesstraßenerhalt in Gütersloh, Harsewinkel und Herzebrock-Clarholz

Die NRW-Koalition wird in Zukunft verstärkt in den Erhalt von Landesstraßen investieren, auch in meinem Wahlkreis: An der L787/ Spexarder Straße wird von der Sundernstraße auf Gütersloher Gebiet bis zur Isselhorster Str. auf Verler Seite die Fahrbahndecke saniert und in diesem Zusammenhang auch der Knotenpunkt Spexarder Straße/ Am Hüttenbrink ausgebaut. Dafür stehen nun insgesamt Mittel von 450 Tsd. € zur Verfügung. Raphael Tigges freut sich sehr über diese guten Nachrichten, denn für diese Straßenbauprojekte hat er sich bereits seit Jahren stark gemacht. Gleiches gilt für die L788/ Avenweder Straße in Gütersloh von der Herz-Jesu Kirche bis zum Kreisverkehr Gehle-Kreuzung. Hier stehen für die Sanierung jetzt 200 Tsd. € im Erhaltungsprogramm Landesstraßen 2018. Freuen können sich auch Herzebrock-Clarholz und Harsewinkel. Die L806 wird zwischen Herzebrock-Clarholz und Harsewinkel/Marienfeld ebenfalls saniert. Eingeplant sind Mittel in Höhe von 1,845 Mio. €.

Städtisches Gymnasium Gütersloh

Die Schülerinnen und Schüler der Q2 diskutieren im Landtag mit mir über G8/G9, Digitalisierung und die GroKo



„Eine besonders aufmerksame und interessierte Gruppe“,

so der Besucherdienst des Landtags, war am Dienstag auf Exkursion im Landesparlament in Düsseldorf. Zum einen wollten sich die Schülerinnen und Schüler mal selbst vor Ort ein Bild vom Landtag machen und vor allem aber auch das politische Tagesgeschehen in Land und Bund mit ihrem Abgeordneten aus Gütersloh besprechen. Mehr: http://www.raphael-tigges.de/lokales_1_1_73_Raphael-Tigges-Wir-brauchen-eine-gute-Mischung.html

Eine Nacht auf Polizeistreife

In der Nacht vom 16.02. auf den 17.02. durfte ich eine Nachtstreife (20.00-3.00 Uhr) bei der



Kreispolizei in Gütersloh zu begleiten. Wir starteten mit einer Führung durch die Kreispolizei, mit Einblicken in die Arrestzellen, die Kreisleitstelle und den Besprechungsraum für Großlagen. Danach ging es dann auf Streifenfahrt: Durch eine verhältnismäßig ruhige Nacht - geprägt von Ruhestörungen, einem Wildunfall und einem Einbruch in eine Tankstelle - ergab sich die Möglichkeit intensiver Gespräche mit den Polizeibeamten u.a. über Ausstattung, Arbeitszeiten, Ausbildung und Gefährdungen der Beamten auf der Straße, Beschimpfungen und Beleidigungen. Begrüßt wurde sehr das vom Innenministerium an diesem Tag vorgestellte Sicherheitspaket 1 mit vielen Verbesserungen zur Polizeiarbeit in NRW: Zukünftig sollen unsere Polizisten mit Fußfesseln, Videobeobachtung und Elektroschockpistolen, also mit allen Mitteln, gegen Gefährder und Terroristen ebenso wie Diebesbanden und Drogendealer vorgehen können.